



OVS Am Kaisermühlendamm

Einladung und Tagesordnung zum 1. Schulforum
1. Oktober 2025 um 16:00

1. **Begrüßung und Eröffnung**
 2. **Feststellung der Beschlussfähigkeit**
 3. **Entscheidungen zur Genehmigung im Schulforum**
 - Bericht aus den Klassen bezüglich der Klassenforen
 - Durchführung von **mehrtägigen** Schulveranstaltungen
 - Erklärung einer Veranstaltung zu einer **schulbezogenen** Veranstaltung
 - die Festlegung der Ausstattung der Schülerinnen und Schüler mit **Unterrichtsmitteln**
 - Erstellung von **Richtlinien** über die **Wiederverwendung** von Schulbüchern (§ 14 Abs. 7),
 - Festlegung einer schriftlichen **Erläuterung** zusätzlich zur Beurteilung der Leistungen
 - Durchführung von **Elternsprechtagen**
 - **Hausordnung**
 - Bewilligung zur Durchführung von **Sammlungen**
 - Durchführung von Veranstaltungen der **Schulbahnberatung**,
 - Veranstaltungen zur **Schulgesundheitspflege**,
 - **Kooperationen** mit Schulen oder außerschulischen Einrichtungen; DLP, Elemu, Monsterfreunde, Grätzl, Kinderuni Faktencheck
 - Schulautonome Tage: 03.11.2023, 10.05.2024, 31.05.2024
 - Ein pädagogischer Tag im 2. Semester ohne ganztägige Betreuung
 4. **Information**
 - Sicherheitskonzept
 - Blackoutkonzept
 - Kinderschutz
 - Klassen-, Raum- und Personalsituation
 - QMS - Qualitätsmanagement an Schulen
 - Ganztägigkeit
 5. **Beratungen**
 - wichtige Fragen des Unterrichtes
 - wichtige Fragen der Erziehung
 - Klassenführende LehrerInnen sind bei allen Belangen für die Erziehungsberechtigten die erste Ansprechperson
 6. **Allfälliges**
-

OVS Am Kaisermühlendamm
922321, Am Kaisermühlendamm 2, 1220 Wien

Protokoll des ersten Schulforums des Schuljahres 2025/26

1. Oktober 2025, Beginn: 16h
Ort: Aula der Schule

Leitung: Petra Feldhofer-Mahmoudian, Direktorin der Schule

Schriftführung: Andreas Kropf, Klassenelternsprecher Bärenklasse & Obmann des Elternvereins

TOP 1 Begrüßung und Eröffnung

Die Tagesordnung gemäß Einladung, welche zeitgerecht verteilt wurde, liegt vor.

TOP 2 Die Beschlußfähigkeit wurde festgestellt

Die Anwesenheitsliste zirkuliert. Die Beschlußfähigkeit wird festgestellt

TOP 3 Berichte aus den Klassen

Themen, die in den jeweiligen Klassenforen besprochen und genehmigt wurden, werden von den klassenführenden Lehrkräften vorgestellt:

- 1a Integration Klasse, reguläre Beurteilung gewählt, Durchführung von KEL-Gesprächen
- 1b Zustimmung für Bewegtes Lernen, alternative Beurteilung gewählt
- 2a Teilnahme am Musikprojekt Monsterfreunde ("Monsterklasse")
- 2b ebenso eine "Monsterklasse", alternative Beurteilung gewünscht
- 3a Integrationsklasse, Besuch im "Jurassic Park", Durchführung einer Lesenacht, Obstboxen bestellt, Elementares Musizieren und Tanzen ("Elemu-Klasse"), Verwendung der "Spatzenpost"-Hefte im Unterricht
- 3b Besuch im "Jurassic Park" mit 3a, Noten als Beurteilung gewünscht
- 4a Integrationsklasse, Durchführung einer Lesenacht
- 4b (fehlt entschuldigt) - Nachtrag: Noten als Beurteilung gewünscht
- Bären Mehrstufen- und Integrationsklasse, viel Zusammenarbeit mit der Otterklasse, Projekttag mit der 4b, "Monsterklasse", erste Schulstufe alternative Beurteilung
- Otter (=ehemals Familienklasse), alternative Beurteilung in Schulstufe 1 + 2A, Verwendung von Lux und Spatzenpost

Die Berichte und Vorhaben werden einstimmig genehmigt.

Weitere Themen im Klassenkontext:

- Durchführung von **mehrtägigen Schulveranstaltungen** und Lehrausgängen
- Erklärung einer Veranstaltung als **schulbezogene Veranstaltung**
- Festlegung der Ausstattung der Schulkinder mit **Unterrichtsmitteln**
- **Wiederverwendung ausgewählter Schulbücher**, in die wenig oder gar nichts hineingeschrieben wurde (z.B. Lexika, Religions- oder Wörterbücher, etc)
- Festlegung einer schriftlichen **Erläuterung zusätzlich zur Beurteilungen** der Leistungen
- Erläuterungen zu Änderungen der **Hausordnung**. So kommt bspw. ein sog. "Verhaltensblatt" dazu. Weitere Infos werden folgen, die Abstimmung wird beim 2. Schulforum erfolgen

- Bewilligungen zur Durchführung von anlassbezogenen **Sammlungen** (z.B. bei akuten Katastrophen)
- Durchführung von Veranstaltungen zur **Schulbahnberatung**
- Veranstaltungen zur **Schulgesundheitspflege**
- Kooperationen:
 - **Dual Language Program (DLP)**, ein Projekt der Bildungsdirektion für Wien von der ersten Klasse der Grundstufe an. Schwerpunkte: Unterstützung von English Native Speaker Teachers (NSTs), Content and Language Integrated Learning (CLIL)
 - **Elementares Musizieren (Elemu)**, ein Angebot für Volksschulklassen, eine Kooperation der Musikschulen mit der Bildungsdirektion Wien
 - **Monsterfreunde**, ein musikbasiertes Volksschulprogramm mit regelmäßigen Proben in den Klassenräumen in der Aula. Am Ende steht ein großes Konzert mit Kindern vieler Wiener Schulen in der Wiener Stadthalle.
 - **Bildungsgrätzl**, ein Projekt der Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Schulen und Kindergärten im Grätzl
 - **Kinderuni** Die Zusammenarbeit mit der **Kinderuni** ist ein Erfolg und bleibt bestehen. Alle zwei Monate, immer zum Ende eines Unterrichtabschnitts, kommen MitarbeiterInnen der Kinderuni und veranstalten einen Wettbewerb in Quizform zum Unterrichtsabschnittsthema zwischen Schülergruppen aus den 3. und 4. Klassen, die gegeneinander antreten. Nächster "Faktencheck" in der Aula für Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Klassenstufen am Montag, dem 20.10.2025 und am Montag, dem 22.12.2025. Weitere Termine werden folgen.
- **Friedensfest** am 24.10. ab 10 Uhr
- **Elternsprechtage**: Mittwoch, 03.12.2025 und Dienstag, 21.04.2026. Einladungen werden individuell über die Klassen erfolgen. Elterngespräche sind *verpflichtend* und müssen rechtzeitig abgesagt werden. Nach dem *zweiten* angebotenen Termin besteht eine Termin-Holschuld!
- **Schulautonomer Tag**: Freitag, 05.06.2026, weil der Donnerstag davor ein Feiertag ist.
- **Pädagogischer Tag** im 1. Halbjahr: Donnerstag, 22.01.2026, Schulschluss ab 11h, keine Freizeitpädagogik.
- Der Verantwortliche für Öffentlichkeitsarbeit (Homepage, **Instagram**) der Schule erläutert, dass Postings mit Bildern vor allem dazu dienen, die Eltern über die zahlreichen Schulaktivitäten zu informieren, nicht die Kinder, sondern die Aktivitäten mit den Kindern sind Inhalt. Bezüglich der Aufnahmen und **Veröffentlichung von Fotos** mit Kindern ist klarzustellen, dass kein Kind gedrängt wird, auf einem Foto oder Video zu erscheinen. Eine Veröffentlichung geschieht nur, wenn auch die Eltern zugestimmt haben. Die Direktorin ergänzt, dass Kinder ohne Zusage der Eltern gar nicht auf den Fotos sein dürfen. Auch das nachträgliche Verpixeln von Gesichtern bzw. das Verdecken von Gesichtern mittels Smileys, etc bzw. klasseninterne Weitergabe von Aufnahmen der Lehrperson an die Eltern, ist nicht gestattet.
- Der **Schulfotograf** wird über den Elternverein organisiert werden. Der Termin soll so gelegt werden, dass die Fotos noch vor dem Muttertag zur Verfügung stehen werden.

TOP 4 Information

- **Sicherheitskonzept**: Die Installation von verschiedenen Alarmtönen steht noch aus. Die Kinder werden trainiert, sich bei Amok zu verstecken, dagegen bei Feuer schnell aber geordnet zu evakuieren. Ein Training mit den Kindern wird erst dann stattfinden, wenn die Töne zur Verfügung stehen. Die Schulleitung ist eng mit der **Grätzlpolizei** verbunden. Sollte es im Grätzl zu einem Vorkommnis mit unbekanntem Personen kommen, das die Sicherheit der Kinder gefährden könnte (d.h. auch in anderen Schulen oder auf der Strasse), so werden die Schulleitungen schnell informiert.
- **Blackoutkonzept**: Die kindspezifischen Wünsche der Eltern/Erziehungsberechtigten über das Vorgehen bei einem größeren **Energie-Blackout** werden zu Beginn des Schuljahres im

jeweiligen Klassenforum abgefragt. Diese Informationen werden sodann in einer Notfallmappe in Papierform aufbewahrt. Nachträgliche Änderungen sind möglich und müssen in schriftlicher Form mit Unterschrift über die jeweiligen KlassenlehrerInnen eingereicht werden. Alle relevanten Informationen und Ausrüstung stehen in nicht-elektronischer Form zur Verfügung: Schülerlisten mit den individuellen Vorgaben der Eltern, Gasbrenner, Kekse, etc.

- **Kinderschutz:** Die Erste-Hilfe-Koffer (ÖNORM Z1020 Typ2) müssen kostenintensiv erneuert werden. Die *Volksschule Kaisermühlen OVS22* in der Schüttaustrasse 42 ist bei Notfällen Ausweichquartier (und umgekehrt)
- Die **Eingangstür der Schule** kann erst nach Läuten geöffnet werden. Dazu sollten Besucher jedoch klar und verständlich den eigenen Namen und den Namen und die Klasse der Lehrperson, die man treffen möchte, nennen können. Die Direktorin betont, dass die Türen jederzeit von innen heraus geöffnet werden können. Die **Fluchtwege** sind nicht behindert.
- **Qualitätsmanagement an Schulen (QMS)** : Schwerpunkte an dieser OVS: Psychosoziale Gesundheit und Lese- und Sprachförderung
- **Ganztätigkeit (Freizeitpädagogik)**
 - Entlassungen der Kinder *immer nur zur vollen Stunde*
 - Wichtige Dokumente für die Freizeitleitung (Anmeldungen, Kosten, etc.) sollen per EMAIL gesendet werden, nicht per Schoolfox.
 - Soll ein Kind ausnahmsweise und bei wichtigem Grund früher abgeholt werden, so ist Schoolfox zu nutzen, wobei ALLE FreizeitpädagogInnen als Empfänger einzutragen sind.

TOP 5+6 Beratungen und Allfälliges

Wichtige Fragen des Unterrichts und der Erziehung. Die Direktorin erläutert:

- Stichwort Miteinander: Fehler passieren. Aber diese müssen aufgearbeitet werden, damit man daraus lernen könne.
- Eine positive Kindesentwicklung sei nur in einer angstfreien Umgebung möglich

Es ergeht noch der Hinweis auf das **Elterncafe**, welches regelmäßig jeden letzten Donnerstag um acht Uhr morgens im Büro der Schulleiterin stattfindet.

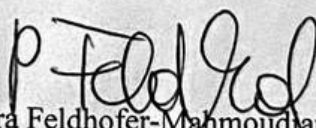
- Alle Eltern sind eingeladen, um die Gelegenheit zu nutzen, ganz niederschwellig mit der Direktorin allgemein, schulbezogene Themen zu diskutieren.
- Was beim Elterncafe jedoch nicht diskutiert werden kann, sind individuelle, kindesbezogene Angelegenheiten. Es wird auf die jeweilige Klassenlehrerinnen verwiesen, die stets die ersten Ansprechpersonen sind.

Bei Unsicherheiten, **Fragen oder Konflikten** sollen Eltern und Erziehungsberechtigte zuerst und direkt **zu den jeweiligen KlassenvorständInnen** gehen. Diese seien prinzipiell die allerersten AnsprechpartnerInnen. Nicht gleich zur Direktion rennen. Allerdings: Spontane Wünsche für "Tür- und Angelgespräche" mit Lehrkräften, v.a. am Morgen, erscheinen zumeist eher ungelegen.

Der Obmann des Elternvereins betont mit einem allgemein gehaltenen **Aufruf, dass der Elternverein dringend mehr aktive Mitglieder brauche**. Es erfolgt ebenso der Hinweis, dass nun direkt im Anschluß der Elternverein am gleichen Ort seine reguläre Hauptversammlung abhalten werde, verbunden mit der Hoffnung, dass möglichst viele der bereits Anwesenden auch daran teilnehmen können.

ENDE: 16:43h


Andreas Kropf, Schriftführer


Petra Feldhofer-Mahmoudian, Direktorin der Schule